

BEFÄHIGTE PERSON ZUR PRÜFUNG VON BETRIEBSSPEZIFISCHEN ARBEITSMITTELN

Was erwartet Sie bei der Ausbildung Befähigte Person zur Prüfung von betriebsspezifischen Arbeitsmitteln

Laut dem Arbeitnehmer:innenschutzgesetz (ASchG) und dessen weiterführenden Gesetzen und Verordnungen schreibt der Gesetzgeber die wiederkehrende Prüfung von Arbeitsmitteln in periodischen Abständen von 12 Monaten (längstens alle 15 Monate) vor. Dieser Kurs widmet sich dem Schwerpunkt Anschlagmittel und Hebezeuge.

Wissenswertes zur Ausbildung Befähigte Person zur Prüfung von betriebsspezifischen Arbeitsmitteln

In diesem Kurs vermitteln wir Ihnen Inhalten aus den folgenden Themenbereichen:

Relevante Abschnitte des Arbeitnehmer:innenschutzgesetzes (ASchG)

Relevante Abschnitte der Arbeitsmittelverordnung [AM-VO]

Arbeitsplatzevaluierung und deren Auswirkungen auf die Arbeitsmittelprüfung

Verwaltungsstrafrecht

Umgang mit Betriebsanleitungen

Maschinensicherheitsverordnung [MSV 2010]

Dokumentation einer „wiederkehrenden Prüfung“

Umgang mit PSA (Theorie) :

Allgemeine Zustandskontrolle und Ablegereife

Prüfung von Hebegurten und Hebeschlaufen (Theorie):

Allgemeine Zustandskontrolle und Ablegereife

Prüfung von Ketten und Kettengehängen (Theorie):

Allgemeine Zustandskontrolle

Ursachen für Verschleißerscheinungen

Typische Fehlerbilder

Grenzen der Fehlererkennung

Prüfung von Handkettenzügen (Theorie):

Allgemeine Zustandskontrolle

Ursachen für Verschleißerscheinungen

Typische Fehlerbilder

Grenzen der Fehlererkennung

Prüfung von Elektrokettenzügen (Theorie):

Beispiele diverser Bauarten

Direkte und Indirekte Überlastsicherung [z.B. Funktionsbeschreibung einer Rutschkupplung]

Allgemeine Zustandskontrolle

Ursachen für Verschleißerscheinungen

Typische Fehlerbilder

Grenzen der Fehlererkennung

Zielgruppe

Personen, die mit der Eigenprüfung bzw. Prüfung von Arbeitsmitteln betraut sind

Instandhaltungspersonal

Geschäftsführer:innen, leitende Angestellte

Sicherheitsfachkräfte und Sicherheitsvertrauenspersonen

Voraussetzungen

keine

*Kurs-Anmeldung und weitere Informationen im Internet auf www.bfi-ooe.at/kurs/2007 sowie telefonisch bei der BFI-Serviceline unter **0732 / 6922 6922**.*

